

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0116029

Entscheidungsdatum

27.11.2001

Geschäftszahl

5Ob198/01f; 5Ob192/04b; 5Ob148/18b

Norm

MRG §37 Abs1 Z8; WGG 1979 §22 Abs1 Z6

Rechtssatz

Wegen der Vergleichbarkeit von Anträgen nach § 22 Abs 1 Z 6 WGG mit Anträgen nach § 37 Abs 1 Z 8 MRG kann auf die Judikatur zur letztgenannten Gesetzesbestimmung zurückgegriffen werden. Demnach kommt die Antragslegitimation (und damit die Parteistellung) demjenigen zu, der im Überprüfungszeitraum Mieter beziehungsweise Nutzer (im konkreten Fall: Wohnungseigentümer beziehungsweise Wohnungseigentumsbewerber) war.

Entscheidungstexte

TE OGH 2001-11-27 5 Ob 198/01f

TE OGH 2004-09-28 5 Ob 192/04b

Vgl auch; Beisatz: Dem Bürgen (Solidarbürgen) des Mieters kommt kein Antragsrecht nach § 37 Abs 1 Z 8 MRG zu. (T1); Veröff: SZ 2004/142

TE OGH 2018-11-06 5 Ob 148/18b

Auch; nur: Wegen der Vergleichbarkeit von Anträgen nach § 22 Abs 1 Z 6 WGG mit Anträgen nach § 37 Abs 1 Z 8 MRG kann auf die Judikatur zur letztgenannten Gesetzesbestimmung zurückgegriffen werden. (T2)

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0116029